

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 34 (1916)
Heft: 192

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 17. August
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 17 août
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 9.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
auch bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 192

Redaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 9.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Ausfuhrbewilligungen für Nahrungs- und Genussmittel und für Sendungen an Kriegsgefangene.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Bilans de compagnies d'assurances. — Autorisations d'exportation pour comestibles, boissons, tabacs et pour envois à des prisonniers de guerre. — Permessi di esportazione per commestibili, bevande e tabacchi nonché per spedizioni a prigionieri di guerra.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die allfälligen Inhaber nachbezeichneter Einlagebüchlein gegen die Sparkasse des Sensebezirkes in Täfers und den Darlehenskassenverein Rechthalten, werden hierdurch aufgefordert, dieselben binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Gerichtsschreiberei des Sensebezirkes in Täfers vorzulegen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.

1. Sparheft Nr. 240 A zugunsten der Maria Balmer in Grauholz bei Rechthalten, gegen die Sparkasse des Sensebezirkes, ausgestellt am 29. März 1905.
2. Sparheft Nr. 153 zugunsten des Alphons Balmer in Grauholz, gegen den Darlehenskassenverein von Rechthalten.
3. Sparheft Nr. 167 zugunsten des Joseph Balmer in Grauholz, gegen den nämlichen Verein.
4. Sparheft Nr. 168 zugunsten der Marie Balmer in Grauholz, gegen den nämlichen Verein. (W 311¹)

Täfers, den 2. August 1916.

Der Gerichtspräsident: F. Spycher.

Es werden hiemit aufgerufen:

1. Erbauung vom 1. Wintermonat 1825, haltend 102 Gulden 36 Schillinge, haftend auf dem Dütchebalm in Weggis, zugunsten des Kaspar Brunner.
2. Gült von Fr. 500, angegangen den 14. November 1892, haftend auf dem obern Anteil Dütchebalm in Weggis, errichtet von Maria Christen. Der Kapitalvorgang beträgt an 26 Posten zusammen Fr. 15,771. 44. Das Unterpfand wurde am 6. Dezember 1892 gewürdigt für Fr. 13,000.

Beide Kapitalien wurden seit mehr als 10 Jahren nicht mehr verzinst, und es sind die Gläubiger dieser Werttitel ebensolange unbekannt. In Anwendung des Art. 871 Z. G. B. werden hiemit die Inhaber der beiden Wertschriften aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst die Titel als kraftlos erklärt und die Pfandstellen frei werden. (W 326²)

Kriens, den 14. August 1916.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Das Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen hat am 14. Juni 1916 die Einleitung des Amortisationsverfahrens über den Versicherungsbrief Nr. 10480, Fr. 1000, auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 1822, Felsenstrasse 65, St. Gallen, lautend zugunsten des Ulrich Züst in Heiden, jetziger Gläubiger: August Bauer in Spiez; Schuldner: Heinrich Wirz in St. Gallen, verfügt.

Der allfällige Inhaber dieses Versicherungsbriefes wird aufgefordert, ihn innerhalb eines Jahres, von der erstmaligen Auskündigung im Schweiz. Handelsamtsblatt (17. Juni 1916) an, dem Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, andernfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 234¹)

St. Gallen, den 15. Juni 1916.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

1. Die in den Nrn. 31, 38, 49 und 52 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1916 unter Chiffre W 34, lit. m, erlassene Publikation betreffend die zwei Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1903, 3 % différé, Nummern 92927/928, wird hiermit widerrufen; ebenso wird das für diese beiden Obligationen den Schweiz. Bundesbahnen erlassene Zahlungsverbot aufgehoben.

2. Hingegen wird hiermit der unbekannte Inhaber der zwei Obligationen des Anleihe der Schweiz. Eidgenossenschaft 1903, 3 %, Nrn. 92927 und 92928 (Titel, Couponsbogen und Talons) aufgefordert, diese innert drei Jahren, seit dem ersten Erscheinen dieser Publikation, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen wird. Der Schweiz. Eidgenossenschaft wird für diese beiden Obligationen und deren Coupons ein Zahlungsverbot erlassen. (W 328³)

Bern, den 16. August 1916.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Urteil vom 9. Mai 1916 die Mantelbogen zu den vier Aktien der Gesellschaft für Malzfabrikation in Basel, Nrn. 1087, 1088, 1089 und 1090, für kraftlos erklärt, weil dieselben ihm innert der Frist der öffentlichen Auskündigung nicht sind vorgewiesen worden. (W 329)

Basel, den 16. August 1916.

Zivilgerichtsschreiberei.

Die im Luzerner Kantonsblatt Nr. 18 vom 5. Mai 1916 und im Schweiz. Handelsamtsblatt Nrn. 105, 107 und 108 vom Jahre 1916 auf-

gerufene Lebensversicherungspolice Nr. 9679 von Fr. 5000, ausgestellt den 9. Januar 1888 von der Genfer Lebensversicherungsgesellschaft, lautend auf Frau Witwe Fagnani, zugunsten Josef Fagnani, nunmehrige Rechtsnachfolger: Franz, Josef und Humbert Fagnani, ist innerhalb nützlicher Frist von niemand vorgewiesen worden, weshalb die genannte Police anmit totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W 330)

Luzern, den 12. August 1916.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Dr. Max Bucher.

Es werden vermisst:

1. Gült, angegangen 19. September 1910, errichtet von der Firma «J. Felder & Cie.», in Luzern, haltend Fr. 2000;
2. Gült, angegangen 20. September 1910, errichtet von der Firma «J. Felder & Cie.», in Luzern, haltend Fr. 2000;

beide Instrumente haftend auf einer Parzelle Reckenbühlriedmattland, im Quartier Obergrund, Luzern, im Masse von 157,3 m², mit darauf erbautem Haus Nr. 857, Bundesstrasse Nr. 34.

Der unbekannte Inhaber dieser Titel wird anmit unter Hinweis auf Art. 870 des Z. G. B. aufgefordert, dieselben innerhalb Jahresfrist, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie totgerufen und kraftlos erklärt werden.

Luzern, den 12. August 1916.

(W 331¹)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Dr. Max Bucher.

Der unbekannte Inhaber der 15 3/4 % Obligationen der Stadt Luzern von 1902, Nrn. 2454/2468 = 15 Stück von je Fr. 1000, wird hiemit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons der unterzeichneten Amtsstelle innerhalb der Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation erfolgt.

Luzern, den 12. August 1916.

(W 332²)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Dr. Max Bucher.

Es wird vermisst:

Gült, angegangen den 10. Juli 1908, errichtet von Frau Anna Küttel-Danner, von Weggis, in Luzern, haftend auf Haus Nr. 328 (Furrengasse Nr. 5), im Quartier Kapellgass, in Luzern, haltend Fr. 2000.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird anmit unter Hinweis auf Art. 870 des Z. G. B. aufgefordert, denselben innerhalb Jahresfrist, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst derselbe totgerufen und kraftlos erklärt wird.

Luzern, den 12. August 1916.

(W 333³)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Dr. Max Bucher.

Le président du tribunal civil du district de Lausanne somme le détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie D (55) 3046, du 24 janvier 1906, du capital de fr. 10,000, de la Caisse de prévoyance suisse, actuellement «Patria», de produire cette police au greffe du tribunal du district de Lausanne, Cité Davant 23, dans le délai d'un an à dater de la première publication de la présente sommation, faute de quoi l'annulation sera prononcée, ce à l'instance de Charles Brossy, boulanger, à Lausanne. (W 334³)

Lausanne, le 16 août 1916.

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Tabakfabrik. — 1916. 14. August. Der Inhaber der Firma L. Roschewski in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1915, Seite 640), Lasar Roschewski-Grienbaum, ist Bürger von Veltheim (Zürich).

Technisches und kommerzielles Bureau. — 14. August. Inhaber der Firma Tito L. Carbone in Zürich 1 ist Tito Livio Fortunato Carbone, von Delley (Freiburg), in Zürich 7. Technisches und kommerzielles Bureau; Bahnhofstrasse 20.

Bau- und Möbelschreinerei. — 14. August. Die unter der Firma Brombeiss & Co. in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 124 vom 12. Mai 1910, Seite 861) eingetragene Kommanditgesellschaft, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Hans Wendelin Brombeiss, Vater, und Kommanditär: Carl Brombeiss, Sohn, hat sich infolge Hinschiedes des Gesellschafters H. W. Brombeiss aufgelöst.

Carl Brombeiss, Witwe Wilhelmina Brombeiss, geb. Schweizer, und Frä. Mina Brombeiss, alle von Zürich, in Zürich 2, haben unter der unveränderten Firma Brombeiss & Co. in Zürich 2 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Nur der Gesellschafter Carl Brombeiss führt die Firmaunterschrift. Mechan. Bau- und Möbelschreinerei; Waffenplatzstrasse 33.

Import und Export. — 14. August. Die Firma Marchesi & Cie. in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1915, Seite 179), Zweig-

niederlassung der gleichnamigen Firma in Mailand, wird hiermit in eine selbständige schweizerische Kollektivgesellschaft umgewandelt. Kollektivgesellschaften sind: Francesco Marchesi, von und in Mailand; und Friedrich Carl Schmid, von Winterthur, in Zürich. Die Prokura von Iwan Schmid, von Winterthur, in Zürich 6, wird gelöscht, dagegen wird solche erteilt an: Anton Dolne, von Verviers (Belgien), wohnhaft in Zürich 7, Handel, Import und Export verschiedener Produkte; Weinbergstrasse 158.

14. August. Verband der Genossenschaften Konkordia der Schweiz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 285 vom 12. November 1913, Seite 2010). Der Vorstand dieser Genossenschaft hat Kollektivprokura erteilt an Alfons Fritz, von Rheineck, in Zürich 6, und August Winiger, von Wangen (Schwyz), in Zürich 5. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Unterschrift des Verwalters Otto Hengartner sowie die Prokura von Louis Merten sind erloschen.

14. August. Die Firma J. Dlemand, Schweiz. Organisationsbureau in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 125 vom 30. Mai 1914, Seite 930) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Stockerstrasse 8.

14. August. Landw. Genossenschaft Elsau u. Umgebung in Elsau (S. H. A. B. Nr. 320 vom 23. Dezember 1913, Seite 2249). Rudolf Güttinger ist aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden. Als Beisitzer wurde gewählt: Ulrich Bölsterli, von und in Riketwil.

14. August. Konsum-Genossenschaft Oerlikon in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1915, Seite 1091). In ihrer Generalversammlung vom 18. Juni 1916 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wobei als Änderungen gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen zu konstatieren sind: Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen undernennt zwei seiner Mitglieder zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift. Die Firmazeichnung erfolgt durch je eines derselben kollektiv mit dem Verwalter oder dessen Stellvertreter. Joseph Baumann, Gottfried Grieshaber und Caspar Bürgi sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, die Unterschriften der beiden erstern sind erloschen. Es wurden gewählt: Heinrich Leupp, als Präsident, bisher Beisitzer; Heinrich Saurenmann, als Vizepräsident, bisher; Emil Demuth, von Hüntwangen, in Seebach, als weiteres Verwaltungsratsmitglied, und Alfons Ammann, von Toulouse, in Oerlikon, und Emil Wölflinger, von Schwändi, in Oerlikon, diese zwei als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident, Heinrich Leupp, oder das weitere Mitglied des Verwaltungsrates Emil Demuth je mit dem Verwalter Jost Hösl kollektiv.

Tabak. — 14. August. Georg Teply, Kaufmann, von Josefthal bei Schliersee (Bayern), in München, Heilmannstrasse 1, Dr. Richard Freiherr von Michel-Raulino, von und in Bamberg, Grüner Markt, Kiazim Emin, Kaufmann, von Josefthal, in München, Plinganserstrasse 130, haben unter der Firma Georg Teply & Co. in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1915 ihren Anfang nahm. Das Recht zur Unterschrift wird von den drei Gesellschaftern durch kollektive Zeichnung je zu zwei ausübt. Handel im weitesten Sinne mit Tabak und Tabakfabrikaten, die Beteiligung bei Unternehmungen ähnlicher Art, der Erwerb von Aktien solcher Unternehmungen und die Errichtung von Geschäftsniederlassungen im In- und Auslande; Bahnhofstrasse 65, im Bureau von Rechtsanwalt Dr. Rosenblum.

Samenhandlung. — 14. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Carl Altorfer & Cie. in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 189 vom 29. Juli 1907, Seite 1349), Gesellschafter: Carl und David Altorfer, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma David Altorfer in Zürich 4, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist David Altorfer, von Zürich, in Zürich 4. Samenhandlung; Badenerstrasse 232. Die Firma erteilt Prokura an David Altorfer, jun., von Zürich, in Zürich 4, den Sohn des Inhabers.

Kolonialwaren, Comestibles, Wein. — 14. August. Inhaber der Firma S. Lachusa in Oerlikon ist Salvatore Lachusa, von Cerda (Palermo, Italien), in Oerlikon. Kolonialwaren und Comestibles, Wein en gros; Bahnhofstrasse 22.

Hadernsortieranstalt, usw. — 14. August. Die Firma Ammann, Fuchter & Co. in Elgg (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1916, Seite 130), Hadernsortieranstalt, Industrieabfälle aller Art, unbeschränkt haftende Gesellschafter: Johann Ulrich Ammann und Bernhard Fuchter, und Kommanditär: Fritz Stadelmann, ist infolge Ueberanges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Industrie A.-G. Niederhallwil und Aadorf» in Niederhallwil und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Spezereien. — 14. August. Die Firma M. Wysling in Stäfa (S. H. A. B. vom 13. April 1899, Seite 499), Spezeriehandlung, ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

Schirmfabrikation. — 14. August. Die Inhaberin der Firma S. Altorfer-Meiss in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 1. November 1909, Seite 1825) wohnt nunmehr in Rüschlikon.

Chemische und pharmazeutische Produkte. — 15. August. Die Firma Ernst Hausheer in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1915, Seite 1578), chemische und pharmazeutische Produkte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spielwaren. — 15. August. Robert Schwarzenbach, von Rüschlikon, in Andelfingen, und Heinrich Brunner, von und in Wald (Zürich), haben unter der Firma Schwarzenbach & Brunner in Wald eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. August 1916 ihren Anfang nahm. Spielwarenindustrie; an der Bachtelstrasse.

Tuchwaren. — 15. August. Die Firma G. L. Weigel in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 175 vom 10. Juli 1913, Seite 1273), Hauptsitz in Nürnberg, verzeigt als Geschäftslokal: Börsenstrasse 16.

Glasbläserei; Isolierflaschen. — 15. August. Inhaber der Firma Henry Kieser in Zürich 4 ist Heinrich Hans Kieser, von Horgen, in Zürich 8. Glasbläserei und Fabrikation von Isolierflaschen; Schöntal-gasse 6.

Konfektion, Bonnetterie, usw. — 15. August. Der Inhaber der Firma G. Naphtaly in Zürich 1, mit Zweigniederlassung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. Juli 1916, Seite 1137), firmiert nun G. Naphtaly, zum Einheitspreis.

15. August. Inhaber der Firma Ernst Welti, Schweiz. Möbel-Industrie in Dachsen ist Ernst Welti, Sohn, von Zürich, in Dachsen. Möbelschäft; im Bahnhof-Hotel.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1916. 10. August. Unter der Firma Aktiengesellschaft Stehle & Gutknecht Sulzer-Zentralheizungen (Société Anonyme Stehle & Gutknecht Chauffage Sulzer) hat sich mit dem Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Zweck hat, das bisher durch die Kollektivgesell-

schaft «Stehle & Gutknecht, Basler Zentralheizungsfabrik» in Basel betriebene Geschäft käuflich gemäss besonderem Kaufvertrag zu erwerben und fortzubetreiben. Die Gesellschaft ist berechtigt, das bestehende Geschäft zu erweitern, auf andere geeignete Branchen überzugehen und alle Geschäfte zu betreiben, welche mit der Heizungsindustrie irgendwie im Zusammenhang stehen oder sonst dazu angetan sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaftsstatuten sind am 27. Juli 1916 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt dreihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 350,000), eingeteilt in 350 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief; die im Gesetz vorgesehenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben zwei vom Verwaltungsrat bestimmte Verwaltungsratsmitglieder aus, nämlich: Otto Stehle und Heinrich Gutknecht, beide von und in Basel, dieselben verpflichten die Gesellschaft durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bärenfelderstrasse 40.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1916. 14. August. Unter der Firma Franco-Suisse Aktiengesellschaft für Fabrikation chemischer Produkte & Farbstoffe vormals Schmuziger & Cie. in Aarau (Franco-Suisse Société Anonyme pour la Fabrication de Produits Chimiques et de Matières Colorantes ci-devant Schmuziger & Cie., a Aarau) hat sich mit dem Sitz in Aarau eine Aktiengesellschaft gegründet. Zweck der Gesellschaft ist Uebernahme aller Aktiven der in Aarau eingetragenen Kommanditgesellschaft «Schmuziger & Cie.» und die Weiterführung der von dieser betriebenen Unternehmungen, bestehend in Fabrikation und Handel chemischer Produkte und Farbstoffe. Der Gesellschaft bleibt es anheimgestellt, weitere mit dem vorgenannten Gesellschaftszweck zusammenhängende Unternehmungen industrieller oder kaufmännischer Natur neu zu gründen, zu erwerben oder auszubenten; ausserdem steht es ihr frei, durch effektive Beteiligungen oder anderswie an beliebigen Unternehmungen der gleichen Branche teilzunehmen. Die Statuten sind am 7. Juli 1916 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt eine Million Franken (Fr. 1,000,000) und ist eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Mitglieder des Verwaltungsrates aus, und zwar so, dass sie je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident des Verwaltungsrates ist Jules Jacquet, französischer Bürger, in Villefranche (Frankreich); Vizepräsident des Verwaltungsrates ist Marcel Boussac, französischer Bürger, in Paris (Frankreich). Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Friedrich Adolph Schmuziger, von und in Aarau (Schweiz); Emile Victor Frédéric Chaux, französischer Bürger, in Paris (Frankreich), und François Webermann, französischer Bürger, in Barcelona (Spanien).

Bezirk Kulm

Zigarrenfabrikation. — 15. August. Die Firma Eichenberger Söhne in Burg (S. H. A. B. 1902, Seite 70) erteilt Einzelprokura an Max Eichenberger, von und in Burg.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

Orologi. — 1916. 14. agosto. Proprietario della ditta Robert Ackermann, in Chiasso, è Robert Ackermann fu Giuseppe, da Wolfwil (Cantone di Soletta), domiciliato a Chiasso. Fabbricazione e vendita di orologi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Ferblanterie, couverture, appareillage. — 1916. 15 août. La société en nom collectif T. Francioli et Gippa, à Aigle, ferblanterie, couverture, appareillage (F. o. s. du c. du 22 février 1916), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau de Lausanne

Articles sanitaires en tissu. — 15 août. La société anonyme Inex S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 juin 1915), a, dans son assemblée générale du 28 juillet 1916, décidé de ne désigner qu'un administrateur en la personne de Arthur Juillard, à Lausanne (déjà inscrit), lequel peut engager la société par sa seule signature. La signature sociale conférée à l'administrateur François Mercanton est radiée.

Banque. — 15 août. La maison de Meuron et Sandoz, société en nom collectif dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 décembre 1911), banque, confère procuration à Louis Joyet, de Cheseaux et Lausanne, domicilié à Lausanne.

Bureau de Vevey

15 août. L'Association Mutuelle d'Assurance contre les Pertes de Bétail de la Tour-de-Peilz, société coopérative dont le siège est à La Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. du 28 juin 1888, n° 79, page 613, et du 7 avril 1898, n° 11, page 457), fait inscrire que dans son assemblée générale du 20 février 1916, elle a renouvelé son comité comme suit: Président: Emile Gavin, de Brenles, domicilié en Poneyre sur Vevey; vice-président: Gustave Dufour, du Châtelard, domicilié à La Tour-de-Peilz; autres membres: Samuel Getaz, de La Tour-de-Peilz, domicilié à Burier; Charles Michel, de La Tour-de-Peilz, y domicilié; Jean Herzog, de Guggisberg, domicilié à Hauteville; Jacques Vodoz, de La Tour-de-Peilz, domicilié en Béranges; Henri Trottet, de La Tour-de-Peilz, y domicilié.

Genf — Genève — Ginevra

Extraits de javel et produits chimiques. — 1916. 14 août. Le chef de la maison Jean Mazière père, à Carouge, est Jean Mazière, d'origine française, domicilié à Plainpalais. Fabrication d'extrait de javel et représentation de produits chimiques, avec sous-titre: «Fabrique genevoise d'extrait de Javel Mazière»; 3-5-7, Place du Temple. La maison confère procuration à Louis Mazière fils, d'origine française, domicilié à Carouge.

Papeterie, objets d'art, etc. — 14 août. Société anonyme Brachard et fils, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 septembre 1913, page 1748). Ensuite du renouvellement du conseil d'administration, les administrateurs Eugène Brachard, décédé; William Brachard, décédé, et Madame Jeanne Schauenberg, née Brachard, sont radiés. L'administrateur Maurice Brachard (déjà inscrit), ayant été désigné en qualité d'administrateur délégué, engagera la société par sa seule signature. En outre, procuration a été conférée à Madame Jeanne Schauenberg-Brachard, domiciliée à Genève.

LA GARANTIE FÉDÉRALE

Société française d'Assurances mutuelles à cotisations fixes contre la Mortalité du Bétail et des Chevaux, à Paris

Bilan au 31 décembre 1915

Actif						Passif	
Fr.	Ct.					Fr.	Ct.
21,434	80	Caisse.			Réserve statutaire	101,271	81
9,027	35	En banque.			Réserve de Prévoyance Française	91,129	28
83,375	50	Fonds placés.			Réserve pour report de primes suisses	40,000	—
364,642	99	Débiteurs divers.	(B. 67)		Sinistres restant à payer	213,748	97
					Cotisations suisses non-recouvrées au 31 décembre 1915	13,460	25
					Reliquat belge	75	67
					Créditeurs divers	18,794	66
478,480	64					478,480	64

L'UNION, Compagnie d'Assurances sur la Vie humaine

Actif

Balance générale des écritures au 31 décembre 1914

Passif

fr.	ct.					fr.	ct.
7,500,000	—	Engagements des actionnaires.			Capital social	10,000,000	—
43,651,577	26	Immeubles.			Réserve statutaire ancienne	3,787,096	74
15,161,321	17	Fonds d'Etat français.			Réserve de bénéfices pour éventualités	2,400,000	—
26,891	34	Emprunts des communes.			Réserve immobilière	4,000,000	—
60,796,433	21	Valeurs françaises jouissant d'une garantie de l'Etat.			Réserve du personnel (fonds de retraite)	454,229	11
8,863,526	37	Valeurs françaises diverses.			Réserve du personnel (caisse de prévoyance)	476,563	03
2,233,182	10	Valeurs des colonies françaises.			Réserve mathématiques :		
38,977,630	80	Fonds d'Etats étrangers.			Pour risques en cours (réassurances non déduites)	fr. 212,572,548.	—
9,307,069	38	Valeurs étrangères diverses.			Des réassurances cédées avant la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907 :		
1,027,544	30	Valeurs ou espèces déposées pour cautionnements à l'étranger.			a) à des entreprises enregistrées	5,056,882.	—
27,596,892	66	Placements hypothécaires et sur nantissements.			b) à des entreprises non enregistrées	962,061.	—
8,906,814	70	Avances sur polices d'assurances de la compagnie.			Pour risques en cours sous déduction des réassurances cédées avant la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907	206,553,605	—
9,699	—	Valeur des usufruits.			Réserve de garantie prescrite par l'article 5 de la loi du 17 mars 1905	570,000	—
1,763,875	—	Valeur des nues propriétés.			Réserve pour risques soumis à surprimes	1,200,000	—
1,759,887	—	Réserve mathématiques des réassurances cédées à des entreprises enregistrées après la publication de l'arrêté ministériel du 29 juillet 1907			Cautionnements pour opérations à l'étranger	1,027,544	30
161,612	—	Sommes dues par les réassureurs pour sinistres à régler.			Réserve mathématiques pour risques immédiatement exigibles :		
44,000	—	Sommes dues par les réassureurs pour assurances échues et non réglées.			a) Sinistres à régler	3,540,428	35
1,772,808	27	Solde des comptes ouverts chez divers banquiers.			b) Assurances échues et non réglées	2,377,417	13
19,127	50	Effets à recevoir.			c) Arrérages échus et non réglés	400,177	10
5,541,037	43	Primes échues et non recouvrées.			d) Rachats à régler	112,208	10
2,269,637	03	Intérêts et loyers échus et non recouvrés.			Loyers reçus d'avance	659,008	15
41,582	15	Espèces en caisse.			Intérêts arriérés sur créances hypothécaires	182,254	23
2,500	—	Espèces en dépôt en Belgique pour cautionnement.			Intérêts arriérés sur valeurs mobilières	171,026	68
2,157,507	27	Solde des agences.			Loyers arriérés	326,584	75
1,149,960	05	Valeurs en dépôt (cautionnements des agents).			Bénéfices revenant aux assurés participants pour les exercices précédents	87,972	50
1,571,475	05	Divers.	(B. 69)		Cautionnements des agents	1,256,610	05
242,313,591	04				Divers	693,485	21
					Solde créditeur du compte de profits et pertes	2,037,380	61
						242,313,591	04

Certifié conforme aux écritures.

Le directeur: Ch. de Montferrand.

Ausfuhrbewilligungen für Nahrungs- und Genussmittel und für Sendungen an Kriegsgefangene

Zufolge Vereinbarung zwischen dem Schweizerischen Politischen Departement und dem Schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement werden künftig alle Ausfuhrbewilligungen für Nahrungs- und Genussmittel, sowie für Sendungen jeder Art an Kriegsgefangene nicht mehr durch das Politische Departement, sondern durch das Volkswirtschaftsdepartement erteilt. Alle bezüglichen Gesuche sind daher ab 10. Juli 1916 an das Schweizerische Volkswirtschaftsdepartement in Bern zu richten, und zwar

a) An die Warenabteilung: Für Sendungen jeder Art an Kriegsgefangene; für Postsendungen von Lebens- und Genussmitteln; für Kolonialwaren, Schokolade und Kakao.

b) An die Abteilung für Landwirtschaft: Sofern sie sich auf andere als die unter a) genannten Nahrungs- und Genussmittel beziehen.

Im übrigen gelten für sämtliche Gesuche die in Nr. 116 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 18. Mai 1916 gemachten Mitteilungen über die Behandlung von Ausfuhrgesuchen.

Bern, den 7. Juli 1916.

Schweizerisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schulthess.

NB. Die Presse wird ersucht, diese Mitteilung weiter bekanntzugeben.

Autorisations d'exportation pour comestibles, boissons, tabacs et pour envois à des prisonniers de guerre

A la suite d'un accord intervenu entre le Département Politique et le Département de l'Economie publique, toutes les demandes d'exportation de comestibles, boissons, tabacs ainsi que d'envois de toute nature à des prisonniers de guerre seront dorénavant examinées, non plus par le Département Politique, mais par celui de l'Economie publique. Les dites demandes devront, en conséquence et dès le 10 juillet, être adressées au Département de l'Economie publique à Berne, soit:

a) A la Division des Marchandises: En ce qui concerne les envois de toute nature aux prisonniers de guerre; les envois postaux de comestibles, boissons, tabacs; les denrées coloniales, chocolat et cacao.

b) A la Division de l'Agriculture: Pour tous autres articles que les comestibles, boissons, tabacs mentionnés sous a).

Les communications relatives à la procédure à suivre en matière de demandes d'exportation, communications insérées dans le n° 116 de la Feuille officielle suisse du commerce du 18 mai 1916, sont du reste applicables à toutes les requêtes de ce genre.

Berne, le 7 juillet 1916.

Département suisse de l'Economie publique:
Schulthess.

NB. Prière à la presse de vouloir bien reproduire ces informations.

Permessi di esportazione per commestibili, bevande e tabacchi nonché per spedizioni a prigionieri di guerra

In seguito a un accordo stabilito fra il Dipartimento Politico ed il Dipartimento dell'Economia pubblica, tutti i permessi di esportazione per commestibili, bevande, tabacchi nonché per spedizioni di qualsiasi natura da farsi a prigionieri di guerra saranno d'ora innanzi accordati non più dal Dipartimento Politico, ma dal Dipartimento dell'Economia pubblica. Tutte le domande di esportazione dovranno quindi essere indirizzate dal 10 di luglio in poi al Dipartimento dell'Economia pubblica a Berna, e precisamente:

a) Alla Divisione Merci: per qualsiasi spedizione a destinazione di prigionieri di guerra; pacchi postali contenenti commestibili, bevande e tabacchi; coloniali, cioccolata e cacao;

b) alla Divisione dell'Agricoltura: per tutti gli articoli non indicati sotto a).

Del resto rimangono in vigore tutte le comunicazioni pubblicate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, numero 116, in data 18 maggio 1916 per quanto concerne il modo di procedere per la compilazione delle domande di esportazione.

Berna, li 7 luglio 1916.

Dipartimento svizzero dell'Economia pubblica:
Schulthess.

NB. Preghiamo i giornali di voler pubblicare la suddetta notizia.

BENZ**ERSTE WELTMARKE**

Garage Hardau, Badenerstr. 370, Zürich 4, Tel. 5663

Reparaturen aller Systeme,
Ersatzlager, Zubehör, Benzin, Öl, Pneumatik etc.

Eigene Ladestation

Für Kapitalisten

aussergewöhnliche Gelegenheit!

Fr. 300,000können innert Jahresfrist mit Fr. 400,000 bis 450,000
zurückbezahlt werden.**Risikofreie Beteiligung**Offerten unter Chiffre M 3332 Z an PUBLICITAS A.-G.
(Haasenstein & Vogler), Zürich. 1932,**Farb- & Lackfabrik „Eclatin“ A. G. Solothurn**Freitag, den 25. August 1916, vorm. 9^{1/2} Uhr
findet im Bureau der Fabrik eine**ausserordentliche Generalversammlung**
statt, wozu die Herren Aktionäre freundl. eingeladen sind.**Traktanden:**

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Besprechung der Rohmaterialzufuhr.
3. Anzeige betreffs Verminderung des Grundkapitals.
4. Beschlussfassung über Beschaffung weiterer Mittel.

(1941) S 918 Y

Der Verwaltungsrat.**Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co.,
Cham und Vevey, Schweiz**Die Herren Aktionäre werden auf Samstag den 2. September 1916, nachmittags 3^{1/4} Uhr, zu einer**ausserordentlichen Generalversammlung**
in den Theatersaal Neudorf in Cham eingeladen.**Traktanden:**

1. Erhöhung des Aktienkapitals.
2. Änderung der Statuten.

Eintrittskarten sind bis 30. August bei den Bureaux in Cham und Vevey zu beziehen gegen Einsendung eines in richtiger Nummernfolge angefertigten Aktienverzeichnisses.

Behufs Ausübung einer wirksamen Kontrolle ist es nicht statthaft, nach dem 30. August Eintrittskarten auszugeben.

Da für die obigen Beschlüsse die Zustimmung von Aktionären erforderlich ist, die mindestens $\frac{3}{10}$ des Aktienkapitals repräsentieren, so wird um zahlreiche Beteiligung bzw. um Vertretung gebeten.

Prospekte, die Kapitalerhöhung betreffend, sind bei den bekannten Coupons-Zahlstellen erhältlich.

Cham, den 14. August 1916.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

E. L. Roussy.**A. G. SUVRETTAHAUS
in St. Moritz**Die Aktionäre werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung
einberufen. — Die Versammlung findet statt:**Montag den 4. September 1916, nachmittags 4 Uhr
im SUVRETTAHAUS****Traktanden:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
2. Wahl des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an zur Einsicht an die Herren Aktionäre im Suvrettahaus auf.

St. Moritz, den 15. August 1916.

Der Verwaltungsrat.**Internationale Transporte**

Gebrüder Weiss

Bregenz

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest
Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau

Fachgemässe Verzollungen

22 G Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen 861

A.-G. Chantarella

Hochalpine Erholungs- u. Diätetische Kuranstalt

St. Moritz**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**Mittwoch, 6. September 1916, nachm. 2^{1/2} Uhr,
im Kurhaus Chantarella, St. Moritz**Traktanden:**

1. Abnahme der Rechnung pro 1915/16.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und der Rechnungsbericht sind im Bureau unserer Gesellschaft in St. Moritz aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind bis zum 1. September gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der St. Moritzer Bank, St. Moritz, Schweizerischen Volksbank in Zürich und bei dem Bankgeschäft Galland & Cie. in Lausanne erhältlich.

ST. MORITZ, 15. August 1916.

Namens des Verwaltungsrates
der A.-G. Kurhaus Chantarella,
St. Moritz,

Der Präsident: Alfred Galland.

ASPASIA A.-G.

Seifen- & Parfumeriefabrik

WINTERTHUR**Einladung**zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 9. September 1916, nachmittags 3 Uhr
im Geschäftshaus der Gesellschaft**TRAKTANDEN:**

1. Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das Betriebsjahr 1915/16, nebst Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. 3357 Z (1940 I)
4. Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.

Geschäftsbericht und Rechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 26. August an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können an der Generalversammlung Eintrittskarten und Geschäftsberichte bezogen werden.

Winterthur, den 16. August 1916.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **D. W. Hauser.****Kopier - Rollen**für Nasskopieren
Offer. m. 1^a Qual.
(Z. G. 1296) 1852,**Oscar Rutishauser & Co.**
St. Gallen**Leere Säcke**kaufen und verkaufen
stets zu Tagespreisen. 38,
Haemiker & Schneller
Sackhandlung, Zürich III.**Patent-Verwertung**Die Firma Itala Fabbrica di Automobili, Fuori Barriera di Orbassano, Turin, sucht zur Verwertung ihres schweizer. Patentes Nr. 59239 vom 16. August 1911 betreffend: „Système de distribution de moteur à explosion“ mit Interessenten in Verbindung zu treten, zwecks Ausübung des genannten Patentes in der Schweiz. Reflektanten belieben sich an das Patentanwaltsbureau **Fritz Isler**, Bahnhofstrasse 19, Zürich, zu wenden. (Za 9513) 1939,**Les
Insertions**

pour les

**financiers
commerçants
et Industriels**

trouvent dans la

Feuille officielle**suisse du commerce****la publicité la plus
étendue et la plus
efficace**

Régie des annonces

„PUBLICITAS“**Société Anonyme Suisse
de Publicité**Amerik. Buchführung lehrt gründl.
durch Unterrichtsbücher. Erfolg
gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frishe,
Bücher-Experte, Zürich. B 15. 7